

Grit Köppen
Performative Künste in Äthiopien

Grit Köppen ist promovierte Theater- und Kulturwissenschaftlerin. Sie ist Mitglied der Arbeitsgruppen »Dekoloniale Ästhetiken« an der Universität der Künste Berlin und »Performativity and Mediality in an African Context« an der Bayreuth International Graduate School of African Studies. Ihre Forschungsschwerpunkte sind postkoloniale Ästhetiken, dekoloniale Kunststrategien und zeitgenössische performative Kunstansätze im afrikanisch-diasporischen Kontext.

GRIT KÖPPEN

Performative Künste in Äthiopien

Internationale Kulturbeziehungen und postkoloniale Artikulationen

[transcript]

Förderung der Studie durch: Heinrich-Böll-Stiftung, Bayreuth International Graduate School of African Studies

Bayreuth, Univ., BIGSAS, Diss., 2016

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© 2017 transcript Verlag, Bielefeld

Die Verwertung der Texte und Bilder ist ohne Zustimmung des Verlages urheberrechtswidrig und strafbar. Das gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

Umschlaggestaltung: Maria Arndt, Bielefeld

Umschlagabbildung: Nathalie Bertrams, Addis Abeba, 2011,

© Nathalie Bertrams

Druck: Majuskel Medienproduktion GmbH, Wetzlar

Print-ISBN 978-3-8376-4140-0

PDF-ISBN 978-3-8394-4140-4

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei gebleichtem Zellstoff.

Besuchen Sie uns im Internet: <http://www.transcript-verlag.de>

Bitte fordern Sie unser Gesamtverzeichnis und andere Broschüren an unter:
info@transcript-verlag.de